

**Biobor®JF**

GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) &amp; 2015/830

**ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS****1.1 Produktidentifikator**

|                     |   |
|---------------------|---|
| Produktname         | Biobor®JF   |
| Handelsname         | Biobor®JF   |
| Synonyme            | Substituted Dioxaborinanes  |
| CAS No.             | 8063-89-6   |
| REACH Registriernr. | Keine Registrierungsnummer. Angebot unter Ausnahmeregelung gemäß Artikel 55 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 |

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

|  |   |
|--|---|
| Identifizierte Verwendung(en)          | Biozid für den professionellen Einsatz in Flugkraftstoff – PT6. |
| Verwendungen, von denen abgeraten wird | Keine Daten verfügbar   |

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |   |
|---------------------------|---|
| Hersteller                |   |
| Unternehmenskennzeichen   | Hammonds Fuel Additives, Inc.                 |
| Anschrift des Herstellers | 6951 W Little York                            |
| Postleitzahl              | Houston, Texas 77040                          |
| Telefon:                  | +1 800-548-9166                               |
| E-Mail                    | sales@biobor.com                              |
| Geschäftszeiten           | Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr EST |
| Lieferant                 |   |
| Unternehmenskennzeichen   | Hammonds Fuel Additives, Inc.                 |
| Anschrift des Lieferanten | 6951 W Little York                            |
| Postleitzahl              | Houston, Texas 77040                          |
| Telefon:                  | +1 800-548-9166                               |
| E-Mail                    | sales@biobor.com                              |
| Geschäftszeiten           | Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr EST |

**1.4 Notrufnummer**

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Notfalltelefon            | Within United States; Canada; Puerto Rico; US Virgin Islands: 1-800-255-3924 Outside North America: +1-813-248-0585 (Collect calls accepted) |
| Kontakt                   | ChemTel  |
| Staatliche Notrufzentrale |  |
| Anschrift                 | Gesundheitsministerium<br>Villa Louvigny, Allée Marconi, L-2120 Luxemburg, Luxemburg   |
| Notfalltelefon            | +352 24785551  |

**ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) | Flam. Liq. 3 :Flüssigkeit und Dampf entzündbar.<br>Eye Dam. 1 :Verursacht schwere Augenschäden.<br>Repr. 1B:Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen. |
|-------------------------------------|--|

**2.2 Kennzeichnungselemente**

|             |   |
|-------------|---|
|             | Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) |
| Produktname | Biobor®JF                                 |

**Biobor® JF**

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS05



GHS08

Signalwörter

Gefahr

Gefahrenhinweise

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H360: Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen.

Sicherheitshinweise

P201: Besorgen Sie sich vor Gebrauch spezielle Anweisungen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P305 + P351 + P338: WENN IN AUGEN: Vorsichtig einige Minuten mit Wasser abspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach zu handhaben. Weiter spülen.

P310: Rufen Sie sofort ein GIFTZENTRUM / einen Arzt an.

P308 + P313: WENN exponiert oder besorgt: Ärztlichen Rat einholen.

P403 + P235: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Bleib ruhig.

P501: Entsorgen Sie den Inhalt gemäß den örtlichen, staatlichen oder nationalen Gesetzen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Nicht bekannt.

**2.4 Zusätzliche Informationen**

Den vollen Text der H/P-Hinweise finden Sie in Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**
**3.1 Stoffe**

| NAME   | CAS Nr.    | EG -Nr. / REACH Registriernr. | %W/W | Gefahrenhinweise   | Gefahrenpiktogramme     |
|--|------------|-------------------------------|------|--|-------------------------|
| 2,2'-[(1-methylpropane-1,3-diyl)bis(oxy)]bis[4-methyl-1,3,2-dioxaborinane] | 2665-13-6  | 220-198-4                     | 67.6 | Flam. Liq. H226<br>Repr. 1B H360<br>Eye Dam. H318                                      | GHS02<br>GHS05<br>GHS08 |
| 2,2'-oxybis[4,4,6-trimethyl-1,3,2-dioxaborinane]                           | 14697-50-8 | 238-749-2                     | 27.4 | Flam. Liq. H226<br>Repr. 1B H360<br>Eye Dam. H318                                      | GHS02<br>GHS05<br>GHS08 |
| Low boiling point naphtha  | 64742-89-8 | 265-192-2                     | 4.5  | Flam. Liq. H226<br>Asp. Tox. 1 H304<br>Das Naphtha enthält weniger als 0,1% Benzol und | GHS08                   |

**Biobor® JF**

|   |  |  |    |   |       |
|---|--|--|----|---|-------|
|   |  |  |    | muss daher nicht als krebserzeugend oder mutagen eingestuft werden. |       |
| Water - Non-hazardous and other ingredients below reportable levels |  |  | .5 | Nicht klassifiziert.  | Keine |

**3.2 Gemische**

Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

|              |  |
|--------------|--|
| Inhalativ    | WENN exponiert oder besorgt: Ärztlichen Rat einholen.  |
| Hautkontakt  | Ziehen Sie kontaminierte Kleidung aus und waschen Sie sie vor der Wiederverwendung. Wenn Hautreizungen auftreten: Ärztlichen Rat einholen. Spezifische Behandlung (siehe Medizinische Hinweise auf diesem Etikett). Ziehen Sie sofort alle kontaminierten Kleidungsstücke aus. Haut mit Wasser abspülen. WENN exponiert oder besorgt: Ärztlichen Rat einholen. |
| Augenkontakt | Vorsichtig einige Minuten mit Wasser abspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach zu handhaben. Weiter spülen. Rufen Sie sofort ein GIFTZENTRUM / einen Arzt an.   |
| Verschlucken | Mund ausspülen. Rufen Sie sofort ein GIFTZENTRUM / einen Arzt an.  |

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Verursacht leichte Hautreizungen und schwere Augenschäden.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Spezifische Behandlung (siehe Medizinische Hinweise auf diesem Etikett). Rufen Sie sofort ein GIFTZENTRUM / einen Arzt an. Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

**5.1 Löschmittel**

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel   | Wassersprühstrahl, trockenlöschmittel oder kohlenstoffdioxid zum Löschen verwenden. |
| Ungeeignete Löschmittel | Wassersprühstrahl   |

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Bei der Verbrennung oder thermischen Zersetzung entstehen giftige und reizende Dämpfe.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Feuerwehreute sollten vollständige Schutzkleidung tragen, einschließlich umluftunabhängige Atemschutzgeräte. Falls es gefahrlos durchgeführt werden kann, sollten Behälter aus der Brandzone entfernt werden, da sie sonst bersten können.

**ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

## Biobor® JF

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Belüftung sorgen. Verwenden Sie funkenfreie Lüftungssysteme, zugelassene explosionsgeschützte Geräte und eigensichere elektrische Systeme. Stellen Sie beim Entfernen von verschüttetem Material einen vollständigen Personenschutz (einschließlich Atemschutz) sicher.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verschüttungen oder unkontrollierte Einleitungen in Wasserläufe müssen der zuständigen Aufsichtsbehörde gemeldet werden.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Material auf Sand, Erde oder ein geeignetes Adsorbensmaterial adsorbieren. Zur Entsorgung in einen Behälter umfüllen. Behälter dürfen nicht durch Verbrennen durchstoßen oder zerstört werden, auch wenn sie leer sind.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 8, 13.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nach der Handhabung Hände und freiliegende Haut gründlich waschen. Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Besorgen Sie sich vor Gebrauch spezielle Anweisungen. Nicht handhaben, bis alle Sicherheitsvorkehrungen gelesen und verstanden wurden. Tragen Sie Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Behälter dicht geschlossen halten. Verwenden Sie explosionsgeschützte Elektro- / Lüftungs- / Beleuchtungs- / Geräte. Verwenden Sie funkenfreie Werkzeuge. Ergreifen Sie Maßnahmen, um statische Entladungen zu vermeiden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Laden Sie verschlossen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Bleib ruhig.

Lagertemperatur

Umgebungsbedingungen.

Max. Lagerdauer

Unter normalen Bedingungen stabil.

Unverträgliche Materialien

Nicht bekannt.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

PT-6 Biozid zur professionellen Verwendung in Kohlenwasserstoffen.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Bestandteile mit

Keine berufliche Expositionsgrenze zugewiesen.

arbeitsplatzbezogenen, zu

überwachenden Grenzwerten

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische

Verwenden Sie funkenfreie Lüftungssysteme, zugelassene explosionsgeschützte Geräte und eigensichere elektrische Systeme. Verwendung mit Belüftung, lokaler Absaugung oder Atemschutz. Eine Wascheinrichtung / Wasser für Augen- und Hautreinigungszwecke sollte vorhanden sein.

Steuerungseinrichtungen

**Biobor® JF**

## 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augenschutz

Augenschutz mit Seitenschutz tragen (EN166).



Hautschutz

Schutzkleidung und Handschuhe tragen: Undurchlässige Handschuhe [EN 374].



Atemschutz

Eine geeignete Maske mit Filtertyp A (EN14387 oder EN405) kann geeignet sein.



Thermische Gefahren

Nicht bekannt.

## 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Verschüttungen oder unkontrollierte Einleitungen in Wasserläufe müssen der zuständigen Aufsichtsbehörde gemeldet werden.

**ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**
**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |  |
|--|--|
| Aussehen   | Flüssig.   |
|  | Farbe : Gelb   |
| Geruch   | Aromatisch   |
| Geruchsschwelle                                      | Nicht bekannt.   |
| pH-Wert  | Nicht bekannt.   |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                            | Nicht bekannt.   |
| Siedebeginn und Siedebereich                         | 276.11 C Boiling Point   |
| Flammpunkt   | 40.56 ° C  |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                          | < 1 n-Butyl Acetate = 1  |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig)                     | Nicht bekannt.   |
| obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | Nicht bekannt.   |
| Dampfdruck   | Nicht bekannt.   |
| Dampfdichte  | > 1 Air=1  |
| Dichte (g/ml)  | Nicht bekannt.   |
| relative Dichte                                      | 1.05   |
| Löslichkeit(en)                                      | Löslichkeit in Wasser : Nicht bekannt.<br>Weitere Lösungsmittel : Nicht bekannt. |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser             | Nicht bekannt.   |
| Selbstentzündungstemperatur                          | Nicht bekannt.   |
| Zersetzungstemperatur (° C)                          | Nicht bekannt.   |
| Viskosität   | CST@40° C = 21.31  |
| explosive Eigenschaften                              | Nicht bekannt.   |
| oxidierende Eigenschaften                            | Nicht bekannt.   |

**9.2 Sonstige Angaben**

**Biobor® JF**

Keine.

**ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****10.1 Reaktivität**

Keine erwartet.

**10.2 chemische Stabilität**

Unter normalen Bedingungen stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt, wenn sie für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Reibung, Funken oder andere Zündquellen vermeiden.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Nicht bekannt.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte sind bekannt.

**ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

|   |   |
|---|---|
| akute Toxizität - Verschlucken                              | Nicht klassifiziert.  |
| akute Toxizität - Hautkontakt                               | Nicht klassifiziert.  |
| akute Toxizität - Inhalativ                                 | Nicht klassifiziert.  |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut                               | Verursacht Hautreizungen.   |
| schwere Augenschädigung/-reizung                            | Verursacht schwere Augenschäden.<br>Kaninchen - Schwere Reaktion - einschließlich anhaltender Hornhauttrübung   |
| Daten zur Hautsensibilisierung                              | Nicht klassifiziert.  |
| Daten zur Atemwegsensibilisierung                           | Nicht klassifiziert.  |
| Keimzell-Mutagenität  | In-vitro-Bakterienmutation (Salmonellen) - negativ; In-vitro-Genmutationstest (Mäuse) negativ; In-vitro-UDS (Ratte) - negativ; In vivo Mikronukleus (Mäuse) - negativ   |
| Karzinogenität  | Nicht klassifiziert.  |
| Reproduktionstoxizität                                      | Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen.<br>Ratte, keine maternale Toxizität, embryo / fetale Toxizität mit erhöhter Inzidenz von Variationen und Missbildungen. Fetaler NOEL = 100 mg / kg; Kaninchen, keine maternale Toxizität, embryo / fetale Toxizität mit erhöhter Häufigkeit von Variationen. Fetaler NOEL = 25 mg / kg |
| Laktation   | Nicht klassifiziert.  |
| spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition   | Nicht klassifiziert.  |
| spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | Nicht klassifiziert.  |
| Aspirationsgefahr   | Nicht klassifiziert.  |
| <b>11.2 Sonstige Angaben</b>                                | Nicht bekannt.  |

**Biobor® JF****ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN****12.1 Toxizität**

|   |  |
|---|--|
| Toxizität - Wirbellose<br>Wasserlebewesen | 48 h EC50 = 730 mg / ml; NOEC = 170 mg / ml (Daphnia Magna)                            |
| Toxizität - Fisch                         | 96 h LC50 = 79 mg / ml; NOEC = 15 mg / ml (Regenbogenforelle)                          |
| Toxizität - Algen                         | Keine Daten  |
| Toxizität - Kompartiment Sedimenten       | Nicht klassifiziert.   |
| Toxizität - Kompartiment Boden            | LC50 > 5620 ppm; keine Mortalität oder andere beobachtete Effekte (Northern Bob White) |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Nicht bekannt.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Nicht bekannt.

**12.4 Mobilität im Boden**

Nicht bekannt.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nicht bekannt.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Nicht bekannt.

**ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgen Sie den Inhalt gemäß den örtlichen, staatlichen oder nationalen Gesetzen. Recyceln Sie nur vollständig entleerte Verpackungen. Behälter dürfen nicht durch Verbrennen durchstoßen oder zerstört werden, auch wenn sie leer sind. Lassen Sie keine Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserläufe zu. NICHT deponieren. Die normale Entsorgung erfolgt über die Verbrennung durch einen akkreditierten Entsorger. Senden Sie es an einen lizenzierten Recycler, Reclaimer oder eine Verbrennungsanlage. Entsorgen Sie dieses Material und seinen Behälter an einer Sammelstelle für gefährliche oder spezielle Abfälle. An einer geeigneten Mülldeponie entsorgen.

**13.2 Zusätzliche Informationen**

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den örtlichen, staatlichen oder nationalen Gesetzen erfolgen.

**ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT****14.1 UN-Nummer**

UN Nr. 1993

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (mixed dioxaborinanes, naphtha)

**14.3 Transportgefahrenklassen**

**Biobor® JF**

|  |                      |
|--|----------------------|
| ADR/RID  |                      |
| ADR/RID Kl.  | 3                    |
| ADR-Klassifizierungscode   | F1                   |
| Besondere Bestimmungen   | 274 601              |
| Begrenzte Mengen   | 5 L                  |
| Freigestellte Mengen   | E1                   |
| Notfall Handlungscode  | •3Y                  |
| Mischverpackungsanweisungen für Pakete                             | P001 IBC03 LP01 R001 |
| Besondere Verpackungsvorschriften für Pakete                       |                      |
| Mischverpackungsanweisungen für Pakete                             | MP19                 |
| Verpackungsanweisungen für transportable Tanks                     | T4                   |
| Besondere Vorschriften für transportable Tanks                     | TP1 TP29             |
| Tankcode für Tanks   | LGBF                 |
| Besondere Vorschriften für Tanks                                   |                      |
| Fahrzeug für Tanktransport   | FL                   |
| ADR-Transportkategorie   | 3                    |
| Tunnelbeschränkungscode  | D/E                  |
| Besondere Vorschriften für Fracht - Pakete                         | V12                  |
| Besondere Vorschriften für Fracht - Schüttgut                      |                      |
| Besondere Vorschriften für Fracht - Beladen, Entladen und Umschlag |                      |
| Besondere Vorschriften für Fracht - Betrieb                        | S2                   |
| ADR HIN  | 30                   |
| IMDG   |                      |
| IMDG Kl.   | 3                    |
| Besondere Bestimmungen   | 274 601              |
| Begrenzte Mengen   | 5 L                  |
| Freigestellte Mengen   | E1                   |
| Mischverpackungsanweisungen für Pakete                             | P001 IBC03 LP01 R001 |
| Besondere Verpackungsvorschriften für Pakete                       |                      |
| Verpackungsanweisungen für transportable Tanks                     | T4                   |
| Besondere Vorschriften für transportable Tanks                     | TP1 TP29             |
| IMDG EMS   | F-E, S-E             |
| Stauung und Handhabung   | Kategorie A          |
| Trennung   |                      |
| Meeresschadstoff   |                      |
| ICAO/IATA Kl.  |                      |



**Biobor® JF**

|  |  |
|--|--|
| IATA Bezeichnung des Gutes                                   | FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (mixed dioxaborinanes, naphtha) |
| Freigestellte Mengen   | E1   |
| Passagier- und Frachtflugzeug                                | Y344   |
| Begrenzte Mengen   |  |
| Verpackungsanweisungen                                       |  |
| Passagier- und Frachtflugzeug                                | 10L  |
| Begrenzte Mengen Max. Nettomenge                             |  |
| Passagier- und Frachtflugzeug                                | 355  |
| Verpackungsanweisungen                                       |  |
| Passagier- und Frachtflugzeug Max.                           | 60L  |
| Nettomenge   |  |
| Frachtflugzeug   | 366  |
| Verpackungsanweisungen                                       |  |
| Frachtflugzeug Max. Nettomenge                               | 220L   |
| Besondere Bestimmungen                                       | A3   |
| Code des Emergency Response                                  | 3L   |
| Guidebook (ERG) (Handbuch für den Notfalleinsatz in den USA) |  |
| Etikette   |  |
| Etikette   | 3  |

**14.4 Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe III

**14.5 Umweltgefahren**

Umweltgefahren Nicht als Meeresschadstoff eingestuft.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht bekannt.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Keine Information verfügbar

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Europäische Regelungen - Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe Nicht aufgeführt

REACH: ANHANG XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe. Nicht aufgeführt

REACH: Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse Fortpflanzungstoxine: Repr1B - Borate: 2,2'-[(1-methylpropane-1,3-diyl)bis(oxy)]bis[4-methyl-1,3,2-dioxaborinane] (2665-13-6), 2,2'-oxybis[4,4,6-trimethyl-1,3,2-dioxaborinane] (14697-50-8)

**Biobor® JF**

Fortlaufender Aktionsplan der Gemeinschaft (CoRAP) Nicht aufgeführt

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über persistente organische Schadstoffe Nicht aufgeführt

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen Nicht aufgeführt

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien Nicht aufgeführt

**Nationale Vorschriften**

Sonstige Schutzmaßnahmen Nicht bekannt.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Chemikalien-Sicherheitsbewertung gemäß REACH wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

Die folgenden Abschnitte wurden revidiert oder enthalten neue Informationen:

**LEGENDE**

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS05



GHS08

Einstufung in Gefahrenklassen  
Flam. Liq. 3 :Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Eye Dam. 1 :Verursacht schwere Augenschäden.  
Repr. 1B:Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen.

Gefahrenhinweise  
H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H360: Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen.

Sicherheitshinweise  
P201: Besorgen Sie sich vor Gebrauch spezielle Anweisungen.  
P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P232: Vor Feuchtigkeit schützen.  
P233: Behälter dicht verschlossen halten.

**Biobor® JF**

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P308 + P313: WENN exponiert oder besorgt: Ärztlichen Rat einholen.

P310: Rufen Sie sofort ein GIFTZENTRUM / einen Arzt an.

P403+P235: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P501: Inhalt gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

## Akronyme

ADN : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstraßen

ADR : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf der Straße

CAS (Chemical Abstracts Service) : Chemical Abstracts Service

CLP (classification, labelling, packaging; Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung) : Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

DNEL : Konzentration unterhalb der die Substanz keine Wirkung auf den Menschen hat

EG : Europäische Gemeinschaft

EINECS (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances; EU-Altstoffverzeichnis) : EU-Altstoffverzeichnis (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)

IATA : Internationaler Luftverkehrsverband

IBC (Intermediate Bulk Container) : Großpackmittel

ICAO : Internationale Zivilluftfahrtorganisation

IMDG : Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen

LZEG : Langzeitexpositionsgrenzwert

PBT-Stoffe (Persistent, Bioaccumulative, Toxic substances; persistente, bioakkumulierende, toxische Substanzen) : Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch

PNEC : Konzentration, bei der keine Wirkung in der Umwelt zu erwarten ist

REACH (Regulation on the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals; Verordnung über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien) : Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe

RID : Regelung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn

KZEG : Kurzzeitexpositionsgrenzwert

STOT : Spezifische Zielorgan-Toxizität

UN : Vereinte Nationen

vPvB (very persistent and very bioaccumulative substances; sehr persistente und sehr bioakkumulierende Stoffe) : sehr Persistent und sehr Bioakkumulierbar

## Hinweise auf Haftungsausschluss

Von der Genauigkeit der in dieser Veröffentlichung enthaltenen oder anderweitig dem Anwender bereitgestellten Informationen wird ausgegangen und sie werden in gutem Glauben gegeben. Der Anwender ist jedoch gehalten, sich selbst von der Eignung des Produkts für den betreffenden Zweck zu überzeugen.

**Biobor® JF**

Hammonds Fuel Additives, Inc. gibt keine Garantie auf die Eignung für einen bestimmten Zweck und es wird jede implizierte Gewährleistung bzw. jeder implizierte Zustand so weit ausgeschlossen, wie es gesetzlich zulässig ist. Hammonds Fuel Additives, Inc. übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden (mit Ausnahme durch Tod oder Verletzung durch ein nachgewiesenermaßen defektes Produkt entstandener), die durch das Vertrauen des Anwenders auf diese Informationen entstanden sind. Freiheit von Patent-, Urheber- oder Gebrauchsmusterschutzrechten kann nicht vorausgesetzt werden.